



Aktion

«www.aktion-notwehr.ch»

Medienmitteilung

27. September 2007

Nationalrat – mutloser Entscheid gegen Taschenmunition

Die „Aktion Notwehr“ verurteilt den Entscheid des Nationalrates, die Taschenmunition den Angehörigen der Armee zukünftig nicht mehr zu überlassen. Im Gegensatz zum Ständerat hätten die so genannten Volksvertreter im Nationalrat die Möglichkeit gehabt, diese unnötige unbrauchbare und rein populistische Massnahme abzulehnen. Dass bürgerliche Vertreter die notwendige Mehrheit im Rat sicherten, stimmt bedenklich, ist skandalös.

Gemäss Dienstreglement der Schweizer Armee wird von den Schweizerinnen und Schweizern verlangt, dass sie als Angehörige der Armee ihren Auftrag im Ernstfall unter Einsatz ihres Lebens erfüllen. Diesen Bürgerinnen und Bürgern entzieht das Parlament nun das Vertrauen, indem die persönliche Waffe zusammen mit der heute erst recht notwendigen Schutzmunition nicht mehr zu Hause bereitgehalten werden soll. Statt die tatsächlichen Probleme in der Gesellschaft anzupacken, die zu Selbstmord und zur häuslichen Gewalt führen, wählt die Politik erneut den „Softweg“. Mit Verboten werden verantwortungsbewusste Leute schikaniert und zu potentiellen Selbstmördern und Gewaltverbrechern gestempelt. Die persönliche Waffe zusammen mit der Taschenmunition ist ein entscheidendes Instrument zur Auftragserfüllung der Milizarmee. Dies haben Exponenten der Armeeführung stets bestätigt, so der Chef der Armee und sein Nachfolger ab 2008. Der Rückzug der Taschenmunition ist der erste Schritt zur „Abschaffung“ der persönlichen Armeewaffe. **Deshalb hält die „Aktion Notwehr“ an ihrem Aufruf fest: Die Armeeangehörigen sollen zum gegebenen Zeitpunkt die Rückfassung der Taschenmunition verweigern. Wehret den Anfängen! Die Aktion Notwehr wird ihre breite Abstützung nun zügig ausbauen.**

Kontakt:

Aktion «Notwehr jetzt!»

Werner Gartenmann

Kupfergasse 15

3800 Matten bei Interlaken

Mobil: 079 222 79 73

Fax: 033 821 28 12

E-Mail: gartenmann@gartenmann-beo.ch

www.aktion-notwehr.ch